

Sitzungsvorlage Gemeinderat Kaisersbach



KAISERSBACH
R E M S - M U R R - K R E I S

Sitzung / Datum	Status	Behandlung	Sitzungsvorlage Nr./Jahr
21. März 2024	Öffentlich	Beschluss	21/2024

Anschaffung Feuerwehrfahrzeug LF 10 (Zuschussantrag und Ausschreibung)

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt, für das Tanklöschfahrzeug TLF 8 (Baujahr 1989) der Feuerwehr Kaisersbach die Ersatzbeschaffung eines Löschgruppenfahrzeugs LF 10 vorzubereiten und nach Eingang der Zuschusszusagen die notwendige Ausschreibung durchzuführen.

Zuständiges Amt: Hauptamt

Sichtvermerke

BM

HL

FL

Sachverhalt

Für das Tanklöschfahrzeug TLF 8 (Baujahr 1989) der Feuerwehr Kaisersbach steht nach rund 35 Jahren eine Ersatzbeschaffung an. Gemäß Fahrzeugkonzept wird ein Löschgruppenfahrzeug LF 10 empfohlen.

Begründung

Bei einem LF 10 handelt es sich um ein Löschgruppenfahrzeug mit einer Kabine für neun Mann Besatzung. Des Weiteren führt ein LF 10 die feuertechnische Beladung für eine zweite Löschgruppe mit sich. Diese würde als Verstärkungseinheit dienen sowie zur verbesserten Wasserversorgung im Brandfall. Aufgrund der Gefährdungsanalyse und des Personalstandes der Einsatzabteilung ist ein Löschgruppenfahrzeug LF 10 angemessen. Mit den beiden Löschfahrzeugen kann mit einem Führungsfahrzeug auch ein klassischer Löschzug gemäß Feuerwehrdienstvorschrift gebildet werden.

Für das Fahrzeug LF 10 wird aus heutiger Sicht mit Kosten von 470.000 EUR gerechnet. Zuzüglich der Nebenkosten (Dienstleistung für Ausschreibung usw.) dürften die Kosten bei ca. 480.000 EUR liegen.

Die Verwaltung hat Zuschussanträge aus den Mitteln Z-FEU (Festbetrag; in Höhe von 96.000 EUR) und aus dem Ausgleichstock (bis ca. 170.000 EUR) gestellt, wobei der Zuschussbetrag beim Ausgleichsstock in der Entscheidung variabel ist.

Die Finanzierung des Restbetrages in Höhe von 214.000 EUR wird im Haushaltsplan für das Jahr 2025 vorgesehen. Dafür wurde eine Verpflichtungsermächtigung im Haushalt eingestellt, um die Ausschreibung des Fahrzeugs im Jahr 2024 beginnen zu können.

Die Entscheidung über die Zuschüsse wird im Spätsommer erwartet. Danach wird die Verwaltung die notwendige europaweite Ausschreibung umsetzen. Dem Gemeinderat wird dann die Vergabeentscheidung vorgelegt (voraussichtlich: Ende 2024/Anfang 2025). Es muss mit einer Lieferzeit von mind. 2 Jahren gerechnet werden, so dass das Fahrzeug frühestens im Frühjahr 2027 der Feuerwehr zur Verfügung stehen wird.

Der Kaufpreis wird zum größten Teil nach Auslieferung des Fahrzeugs frühestens im Jahr 2027 zur Zahlung fällig.